

Landratsamt Roth
-- Sachgebiet 44, Wasserrecht --
Weinbergweg 1

91154 Roth

Hinweis:

Wir bitten die einzelnen Ziffern des Antrags
genauestens zu beantworten. Segelfahrzeuge
mit Koch- oder sanitären Einrichtungen
können **n i c h t** zugelassen bzw. genehmigt
werden.

A n t r a g

auf Genehmigung bzw. Zulassung eines **Segelbootes**
zum Befahren des Rothsees/Hauptsperre

Anlagen:

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Kaufvertrag für das Boot | <input type="checkbox"/> Kaufvertrag für den Motor |
| <input type="checkbox"/> Garantieurkunde für das Boot | <input type="checkbox"/> Garantieurkunde für den Motor |
| <input type="checkbox"/> Beschreibung für das Boot | <input type="checkbox"/> Beschreibung für den Motor |

1. Personenangaben

a) des Antragstellers

Name, Vorname		
Anschrift (Straße, Nr., PLZ, Ort)		
geb. am	geb. in	Telefon (tagsüber)

b) des Bootseigentümers (nur ausfüllen, wenn **nicht identisch** mit Antragsteller)

Name, Vorname		
Anschrift (Straße, Nr., PLZ, Ort)		
geb. am	geb. in	Telefon (tagsüber)

2. Bisherige Zulassung (nur beantworten, wenn es sich **nicht** um eine **erstmalige**
Zulassung auf bayerischen Gewässern handelt)

Name, Vorname	
Anschrift (Straße, Nr., PLZ, Ort)	
bisherige Bootszulassungsnummer	
Zulassung erteilt von Landratsamt	am

3. Gewöhnlicher Standort (Privatanschrift, Liegeplatz-Nr. usw.)

4. Bootsangaben

a) Art des Fahrzeugs: Segelboot mit

- Hilfsmotor
- Wohneinrichtung (Kajüthöhe.....m)
- Kocheinrichtung, Spüle
- Sanitäreinrichtungen
- Heizeinrichtungen

b) Bootskörper

Art des Fahrzeugs Segelboot		Bauwert/Hersteller	
Modell/Typ	Material	Bau-Nr.	Baujahr
Abmessungen	Länge ü.A. m	Breite ü.A. m	Verdrängung/Gewicht t
Zuladung/Tragfähigkeit kg= maximal	Personen	Geschwindigkeit/Segelfläche km/h	m ²

c) Motor

Hersteller		Motor-Nr.	Modell-Nr.
Baujahr	Leistung kW	Schallpegel db(A)	Antriebsart: <input type="checkbox"/> Außenborder <input type="checkbox"/> Innenborder
Arbeitsverfahren:	<input type="checkbox"/> 2- Takt	<input type="checkbox"/> 4-Takt	<input type="checkbox"/> Diesel <input type="checkbox"/> Wankel <input type="checkbox"/> Elektro

d) Ausrüstung

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Buglicht (vorn) weiß | <input type="checkbox"/> Schallgerät |
| <input type="checkbox"/> Hecklicht (hinten) weiß | <input type="checkbox"/> Geschwindigkeitsmesser |
| <input type="checkbox"/> Backbordlicht (links) rot | <input type="checkbox"/> Lenzeinrichtung/-gerät |
| <input type="checkbox"/> Steuerbordlicht (rechts) grün | <input type="checkbox"/> Abfallbehälter |
| <input type="checkbox"/> Weißes Rundumlicht | <input type="checkbox"/> Feuerlöscher (.....kg) |
| <input type="checkbox"/> Zweifarbenlicht | <input type="checkbox"/> Rettungsmittel (Art und Menge) |
| <input type="checkbox"/> Dreifarbenlicht | |
| <input type="checkbox"/> Notlampe | |

e) Verwendungszeck

- | | |
|--|--------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> private Nutzung | <input type="checkbox"/> Vereinsboot |
| <input type="checkbox"/> gewerbliches Mietboot | <input type="checkbox"/> |

5. Der Antragsteller versichert

- a) das Vorhandensein der notwendigen Mindestausrüstung weißes Rundumlicht, Rettungsmittel (1 pro Person), Schallgerät und Lenzeinrichtung;
- b) dass evtl. vorhandene Batterien seefest befestigt und mit einer Abdeckung aus nichtleitendem Werkstoff versehen sind (nichtauslaufsichere Batterien müssen darüber hinaus in einem Behälter aus säurebeständigem Werkstoff aufgestellt werden)
- c) dass bei voller Beladung eine Freibordhöhe von mindestens 25 cm vorhanden ist.

6. Einverständniserklärung

Ich bin damit einverstanden, dass die vorgenannten Angaben den Behörden und Einrichtungen, welche mit der Verwaltung und Aufsicht für die genannten Gewässer befasst sind, zugeleitet werden können.

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers